

## Kosten

Es sind die Kosten der Arbeitsmittel (Bücher, Hefte, Schreibzeug usw.) zu tragen.

Außerdem ein Eigenanteil für den fachpraktischen Unterricht und für Kopierkosten

1. Ausbildungsjahr für alle	ca. 30,- €
Hotel-/Restaurantfach	ca. 30,- €
Köche	ca. 40,- €

Fahrtkosten zum Berufskolleg

Der Schulträger übernimmt

- die Kosten für den fachpraktischen Unterricht, abzüglich Ihres Eigenanteils
- bei Bezirksfachklassen Fahrtkosten

## Beratung

Beratung (teils nach Terminabsprache)

- bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit
- im Helene-Weber-Berufskolleg durch die Lehrkräfte
- beim Hochstift - Berufemarkt
- bei den Ausbildungsbetrieben

**Anmeldungen** für die Berufsschule durch die abgebende allgemeinbildende Schule im online-Verfahren bzw. den Ausbildungsbetrieb nach Vertragsabschluss.

## Einschulung

Erster Schultag nach den Sommerferien, 9.00 Uhr

## Erforderliche Unterlagen

- beglaubigte Kopien von Abschluss- oder Abgangszeugnis(sen)
- Berufsausbildungsvertrag
- tabellarischer Lebenslauf
- Schreibzeug

## Die Berufsschule für das Gastgewerbe

### bietet

- Kenntnisse und Fertigkeiten im berufsbezogenen Bereich
- Erweiterung der Allgemeinbildung

### macht fit

- für die Zwischen- und Abschlussprüfung im jeweiligen Ausbildungsberuf
- für die Tätigkeit als Mitarbeiter/in in Betrieben des Hotel- und Gaststättengewerbes

### ermöglicht

- den Erwerb des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife)

Stand: 10/ 2020



## HELENE-WEBER-BERUFSKOLLEG DES KREISES PADERBORN

Am Bischofsteich 5  
33102 Paderborn



## Berufsschule für das Hotel- u. Gastgewerbe

Leiter des Berufskollegs: Andreas Czorny  
Ansprechpartnerin: Annegret Stelzer



## Kontakt (A. Stelzer)

Telefon: 05251 - 1423 230  
E-Mail: [stelzer@hwbk.de](mailto:stelzer@hwbk.de)  
[www.hwbk.de](http://www.hwbk.de)

## Berufsschule im Rahmen des dualen Systems für Ausbildungsberufe im Hotel- und Gastgewerbe

### Ausbildungsberufe:

- Koch / Köchin
- Hotelfachmann / - fachfrau
- Restaurantfachmann / - fachfrau
- Fachmann / Fachfrau für Systemgastronomie
- Fachkraft im Gastgewerbe (2-jährig)

### Berufsschulpflicht

besteht während der gesamten Ausbildung, wenn diese vor Vollendung des 21. Lebensjahres begonnen wurde.

### Aufnahmebedingungen

- Erfüllung der zehnjährigen Vollzeitschulpflicht
- Abgeschlossener Ausbildungsvertrag

### Dauer

3 Jahre (Fachkraft im Gastgewerbe 2 Jahre); individuelle Verkürzungen sind möglich

### Ausbildung im „dualen System“

An der Ausbildung sind zwei Parteien beteiligt: der Ausbildungsbetrieb und die Berufsschule.

### Die Ausbildung im Betrieb

erfolgt auf der Rechtsgrundlage des Berufsbildungsgesetzes und des zwischen Betrieb und Auszubildenden abgeschlossenen Ausbildungsvertrages.

### Aufgaben des Betriebes

- Vermittlung beruflicher Fertigkeiten und praxisbezogener Kenntnisse
- Heranführen des Jugendlichen an die Arbeitswelt
- Eingliederung in neue soziale Systeme

### Klassenbildung, Schulort

Es werden Bezirksfachklassen gebildet für die Kreise Paderborn und Höxter.

Für die Auszubildenden in der Systemgastronomie wird Klasse 13 in Bielefeld absolviert. Wahlweise ist eine Beschulung von Anfang an in Bielefeld möglich.

### Unterrichtsorganisation

Die Berufsschule ist eine Teilzeitschule mit 480 Jahresstunden. Der Unterricht wird in Absprache mit dem Hotel- und Gaststättenverband der Regel an einem Wochentag mit acht Stunden und vierzehntäglich an einem weiteren Tag mit ebenfalls acht Stunden erteilt.

Abweichungen von diesem Grundmodell können für einzelne Berufe oder Jahrgangsstufen zwischen Berufskolleg und Hotel- und Gaststättenverband vereinbart werden.

### Unterricht findet überwiegend im Klassenverband statt.

Er ist nach Lernfeldern organisiert und geht von Lernsituationen aus. Die herkömmlichen Fächer wie Technologie, Technologische Übungen und Mathematik sind dabei integriert.

### Berufsbezogener Lernbereich:

Wirtschafts- und Betriebslehre  
Produktentwicklung und Pflege  
Betriebsführung  
Gastorientierung  
Fremdsprache

### Berufsübergreifender Bereich:

Deutsch/ Kommunikation  
Religionslehre  
Sport/Gesundheitsförderung  
Politik/Gesellschaftslehre

### Differenzierungsbereich:

Kurse zur Stützung oder Vertiefung oder Erweiterung



### Ziele:

- Berufsschulabschluss mit Berufsschulabschlussnote
- Der Berufsschulabschluss ist dem Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss nach Klasse 10A – gleichwertig.
- Der mittlere Schulabschluss (FOR) wird vergeben unter folgenden Bedingungen:
  - Abschlussnote von 3,0 oder besser
  - Berufsabschlussprüfung bestanden
  - Nachweis der erforderlichen Englischkenntnisse.Diese sind nachgewiesen durch
  - Besuch eines 80-stündigen Wahlkurses Englisch (FOR) an diesem oder an einem anderen Berufskolleg
  - den Abschluss eines VHS-Fortgeschrittenenkurses (VHS-Zertifikat Englisch)
  - gleichwertige Vorleistungen am Ende der Sekundarstufe I.
- Berufsabschluss Prüfung vor dem Prüfungsausschuss der Industrie- und Handelskammer
- Weiterbildungsmöglichkeiten z.B. zum/zur Meister/-in oder „Staatlich geprüfte/r Betriebsleiter/in, Fachrichtung Hotel und Gaststätten“